

Kultur Programm

**Französische
EU-Ratspräsidentschaft
Januar - Juni 2022**



© Maria Oliveira

JANUAR

MI. 26. Europeana. Eine kurze Geschichte Europas im 20. Jahrhundert

Theater und Film ab 18 Uhr – Theater Magdeburg

Der tschechische Autor Patrik Ouředník unternimmt in «Europeana» den Versuch einer Chronik der europäischen Geschichte des 20. Jahrhunderts in Kurzform. Die französische Theatergruppe Compagnie Rêvages hat den Text unter der Leitung von Sarah Lecarpentier auf die Bühne gebracht.

DO. 27. Nacht der Ideen durch das Thema «Europa, Zusammen»

Online-Debatten von 17 Uhr 45 bis 23 Uhr aus der Humbolt-Universität zu Berlin

Aktuelle Debatten zu zeitgenössischen Themen, wie Visionen für Europa, gesellschaftlicher Zusammenhalt oder die ökologischen Herausforderungen in Europa. Ein Dialog mit spannenden Schriftstellern und Wissenschaftlern (u.A. Péter Nádas, Navid Kermani, Corine Pelluchon, Marcel Robischon, Camille Roth und Naika Foroutan).



Die Nacht der Ideen wird über die von invr.space entwickelte virtuelle Heilig-Geist-Kapelle der Humboldt Universität zu Berlin gestreamt. Weitere digitale Kunstwerke werden in einem Ausstellungsraum angeboten.

institutfrancais.de/die-nacht-der-ideen-2022

FEBRUAR

MO. 09. Fotoausstellung #NOTAFRAID
Institut français Berlin

bis
MO. 14.03
Fotoreportage von Boris Bocheinski über die Gemeinsamkeiten und Unterschiede des Gedenkens nach islamistischen Anschlägen in europäischen Metropolen zwischen 2015 und 2020.

MI. 16. Literatur aus Europa
Ab 18 Uhr 30, Institut français Berlin, Lesung und Gespräche

Eine Veranstaltung mit den Autorinnen Sofi Oksanen (Finnland) und Lenka Hornakova-Civade (Tschechien/Frankreich), der Übersetzerin aus dem Polnischen (u.a. von Olga Tokarczuk) Maryla Laurent und Guy Fontaine und Annick Benoit-Dusausoy, die Herausgeber einer Geschichte der europäischen Literatur (Lettres européennes). Im Rahmen von «Überstezen. Im Herzen der Gewalt» und «Grand Tour. Eine literarische Entdeckungsreise».

MÄRZ

SA. 05. Café Europa Bürger- und Philosophierunden in ganz Deutschland

bis
Ende Juni
Café im Literaturhaus Berlin
«Pressefreiheit in Europa», «Das Geschichtsbild Europas», «Der Blick Lateinamerikas auf Europa»... Eine Reihe von Debatten wird am 5. März in Berlin eröffnet und in Frankfurt, Stuttgart und Bremen fortgesetzt.

MI. 16. Treffen mit Olivier Guez
Um 20.00 Uhr im Literaturhaus Fellbach - Stuttgart

Für die französische EU-Ratspräsidentschaft hat Olivier Guez ein Buch mit 27 europäischen Autoren konzipiert. Ein Autor pro Mitgliedstaat hat ein Kapitel über einen Erinnerungsort in seinem Land verfasst.

FR. 18. Buchmesse popup Treffen mit Olivier Guez

Um 11.30 Uhr im Institut français Leipzig

Olivier Guez stellt das Projekt im Rahmen von «Frühlingslesen in Leipzig» vor. Ein Gespräch zum Thema «Europa schreiben und übersetzen».

MO. 21. Grand Tour. Gespräch mit Olivier Guez und Michal Hvorecký

Ab 19.00 Uhr im Literaturhaus Kiel

Mit seinem Buch «Le Grand Tour», bietet Olivier Guez ein Selbstporträt Europas durch 27 Schriftsteller:innen. Erinnerungsort in seinem Land verfasst.

MAI

MO. 09. Europatag. Vorführung der Serie «Parlament»
19.00 Uhr im Institut français Berlin

Vorführung der zweiten Staffel der deutsch-französischen Serie «Parlament» in Anwesenheit des Filmteams. Mit einer Diskussion über die Wahrnehmung der EU und ihrer Institutionen in den Medien.



© Jana Hartmann

MAI

DO. 26. 20 europäisches Festival des Debütsroman - Kiel

bis
SO. 29. Mai
Festival in den Farben Europas präsentiert neue Stimmen im Literaturhaus Kiel

Autor*Innen, ihre Begleitungen, ihre Verleger*Innen und das Fachpublikum tauschen sich über die Romane und Verlage aus, und diskutieren in Workshops über die Besonderheiten des Debütrromans als Einstieg ins Schriftstellerdasein und den Literaturbetrieb..

Mai
Lange Nacht der Konsulate in Hamburg

Tour de Jazz durch die europäischen Kulturinstitute

Das Institut français in Hamburg öffnet seine Türen mit Kurzfilmen, Schnupperkursen, Bücherbazar und viel Musik. EUNIC Hamburg organisiert die beliebte Tour de Jazz - ein musikalischer Spaziergang durch Europa.

Ende Mai
Utopie Europa

In der französischen Botschaft und online

Finale der Edition 2022 der Utopie Europa Zyklus: Studentendebatte zum Thema «Der ökologische Übergang: Europa der Zukunft oder grüne Utopie?».

utopieeuropa.institutfrancais.de/

JUNI

Rendez-vous im Garten 2022 im Britzer Garten

SA. 04. Eröffnung der Ausstellung «Nature Future - Junge europäische Fotografie»

In Berlin und in Prag

12 europäische Photograph*Innen stellen ihr Verhältnis zur Natur vor. Die von dem französischen Kollektiv Fetart kuratierte Ausstellung wird in Berlin und in Prag in Partnerschaft mit verschiedenen europäischen Kulturinstitutionen gezeigt.

Debatten und Treffen rund um die Ausstellung sind in Vorbereitung. Eine zusätzliche Wanderausstellung findet in Köln, Düsseldorf, Magdeburg, Stuttgart ab Ende April statt.

SO. 05. Tanzperformance „EX-POSE(S)“ Aufführungen um 13.00 Uhr und 15.30 Uhr, Wiese am Modellboothafen im Britzer Garten

Zwei Choreograf:Innen richten ihren Blick auf prägende Bildhauer des 20. Jahrhunderts: Henri Laurens und Ousmane Sow. Sie versetzen ihre Skulpturen in Bewegung durch zwei Duos von Tänzer:Innen, die Bildhauerei, Körper und künstlerische Ausdrucksformen in Resonanz bringen.

DI. 21. Fête de la Musique Das europäische Fest der Musik 2022

Konzerte und musikalische Atmosphäre mit einer Vielfalt von europäischen Künstlern überall in Deutschland.

Das Institut français Deutschland,

das der Französischen Botschaft in Berlin angegliedert ist, ist für die Umsetzung der auswärtigen Kulturpolitik Frankreichs in Deutschland zuständig. Es umfasst ein Netz von **11 Instituts français**, die auf **14 verschiedene Standorte** verteilt sind. Es unterhält außerdem enge Beziehungen zu **12 deutsch-französischen Kulturzentren**.

Die Tätigkeit des **Institut français Deutschland** beruht auf vier großen Säulen – künstlerisches Schaffen, Ideen debatte, Innovation und französische Sprache.

EXPERTENDIALOGE

FEBRUAR

MO. 28. Podiumsdiskussion der europäischen Hochschulallianz ATHENA

Von 14 bis 16 Uhr, in Orléans und online

Vanessa Debais-Sainton (EU-Kommission), Anne-Sophie Barthez (fr. Hochschul- u. Forschungsministerium), Philippe Créciano (dt.-franz. Hochschule), Peter Haring Bolivar (Prorektor der Uni Siegen), Zdravko Kačič (Rektor der Uni Maribor) und weitere hochkarätige Gäste diskutieren über die aktuellen Herausforderungen der europäischen Universitäten.

In Englisch und Französisch mit Übersetzung.

<https://athena.um.si/seminar/>

MÄRZ

MI. 09. Where to land, embedding European performing arts in the new Climate Regime

Öffentliche Online-Veranstaltung von 14 Uhr bis 18 Uhr

Diese Konferenz bringt seit dem 13. Januar mehrere hundert europäische Kulturakteur*Innen zusammen, die sich mit der Frage beschäftigen, welchen politischen Rahmen man sich vorstellen muss, um eine nachhaltige Veränderung der Praktiken der Akteure im Bereich der darstellenden Künste in Europa zu ermöglichen.

MO. 28. Europäische Perspektiven für eine verstärkte frühkindliche Sprachförderung

Von 17 Uhr bis 19 Uhr im Europäischen Haus Berlin und in der Französischen Botschaft

Veranstaltung mit Impulsvortrag und Podiumsdiskussionen rund um die Themen Mehrsprachigkeit und Interkulturalität in Kitas und den ersten Jahren der Grundschule. Ein Event in Zusammenarbeit mit der Botschaft der Tschechischen Republik und dem Europäischen Haus Berlin.

APRIL

Ab APRIL AUTORENRESIDENZ Zwischen Lyon - Berlin - Prag

Eine trinationale Autorenresidenz wird ins Leben gerufen. In Zusammenarbeit mit la Villa Gillet (Lyon), Literarisches Colloquium Berlin und Czech Lit.

Was ist die französische Ratspräsidentschaft der EU?

Seit 1. Januar 2022 und für ein Semester lang übernimmt Frankreich den Vorsitz im Rat der Europäischen Union.

Die Ratspräsidentschaft organisiert die Sitzungen, arbeitet Kompromisse aus, legt Schlussfolgerungen vor und sorgt für Kohärenz und Kontinuität des Entscheidungsprozesses. Die französische Ratspräsidentschaft ist zusätzlich Teil des „Dreivorsitzes“, an dem sie sich im Trio mit der Tschechischen Republik und Schweden in ihren Arbeiten orientiert.

Das Motto dieser Ratspräsidentschaft lautet:
Aufschwung, Stärke und Zugehörigkeit.

Damit stellt sich Europa als beste Antwort auf die Gesundheitskrise, die Klimaherausforderungen, die digitale Revolution, die Migrationsfragen oder den Aufstieg großer Wirtschaftsmächte heraus. Um seine europäischen Ziele zu erreichen, hat Frankreich bereits ein anspruchsvolles Programm mit über **400 Veranstaltungen** in ganz Europa gestartet. Das **Institut français Deutschland** macht sich zur **Stimme der französischen Ratspräsidentschaft** und organisiert deutschlandweit ein spannendes Kulturprogramm.

Europe2022.fr

► institutfrancais.de/pfue-2022

Partner

Aktionsnetzwerk Nachhaltigkeit	Institut français Prag
Athena European University	Leipziger Buchmesse
BKM	Lettres européennes
Botschaft der Tschechischen Republik	Literaturhaus Kiel
Botschaft der Republik Slowenien	Literarisches Colloquium Berlin
Bundesland Bayern	Ministère de la Culture
Bundeszentrale für politische Bildung	Ministère de l'Europe, Affaires étrangères
Cafe im Literaturhaus Berlin	Musicboard Berlin
Collectif Fetart	Neustart Kulturfonds
Compagnie Rêvages	Région Grand Est
Czech Lit	Romanfabrik Frankfurt
Deutscher Übersetzerfonds	Stadt Hamburg
Deutsch-französisches Kulturzentrum in Kiel	Syndeac
EUNIC Berlin	Theater Magdeburg
EUNIC Global	Théâtre du Maillon
Europa-Haus Leipzig	Utopie Europa / deutsch-französische Hochschule
Europäische Kommission	Villa Gillet
Goethe Institut	Ville de Strasbourg
Humboldt Universität zu Berlin	Zentrum Marc Bloch
Institut français Paris	

Institut français Deutschland

Französische Botschaft in Deutschland
Pariser Platz 5
10117 Berlin
Deutschland
info@institutfrancais.de

Detaillierte Informationen und mehr französische Kultur in Ihrer Region finden Sie unter: institutfrancais.de/pfue-2022

 Institut français Deutschland

 if_deutschland

 meinfranzoesisch

institutfrancais.de